

Reinickendorfer Ausbildungsbuddy geht an die Borsig GmbH

21. Oktober 2022



Seit vielen Jahren wird in Berlin-Reinickendorf der Reinickendorfer Ausbildungsbuddy verliehen. Unternehmen, die sich herausragend in der betrieblichen Ausbildung bewährt haben, erhalten dabei von Schüler*innen der Oberschulen des Bezirks bemalte Buddybären als Auszeichnung. Der Gesamtsieger erhält zudem den riesigen „Wanderbuddy“, der ein Jahr im Unternehmen auf die tolle Ausbildungsqualität im jeweiligen Unternehmen hinweist. Die Unternehmen müssen eine Betriebsstelle in Reinickendorf unterhalten. Gestiftet werden die Bären von der Unternehmerfamilie Herlitz.

Veranstalter der Verleihung der Reinickendorfer Ausbildungsbuddys sind die ehrenamtlichen Ausbildungsplatzpaten in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Bezirks Berlin-Reinickendorf. Schirmherr ist der Bezirksbürgermeister Uwe Brockhausen. Die Euro-Schulen Berlin unterstützen die Veranstaltung seit vielen Jahren, vor allem mit der herausragenden Vernetzung zu den regionalen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). In diesem Jahr fand die Verleihung in der Aula des bilingualen Gabriele-von-Bülow-Gymnasiums statt. Laudatoren waren der Bezirksbürgermeister sowie der Berliner Staatssekretär für Wirtschaft, Energie und Betriebe Michael Biel. In der kurzweiligen Veranstaltung wurden vier Preisträger ausgezeichnet. Den Gesamtsieg und den Sieg in der Kategorie „Mittleres Unternehmen (11 bis 250 Mitarbeitende)“ erhielt die Borsig GmbH, ein traditionsreiches

Reinickendorfer Maschinenbauunternehmen. Weitere Preisträger in der kurzweiligen Veranstaltung waren Evamo Pump Technology Solution PS GmbH (vormals ZF Lenksysteme) in der Kategorie „Großes Unternehmen (ab 251 Mitarbeitende)“, edelmat Veranstaltungstechnik in der Kategorie „Kleines Unternehmen (1 bis 10 Mitarbeitende)“ und die Integra gGmbH in der Kategorie „Inklusion“.

Geschlechtergerechtigkeit gehört zu den Grundsätzen unseres Unternehmens. Sprachliche Gleichbehandlung ist dabei ein wesentliches Merkmal. Für den diskriminierungsfreien Sprachgebrauch verwenden wir in Texten den Gender Star bei allen personenbezogenen Bezeichnungen, um alle Geschlechter und Geschlechtsidentitäten einzuschließen. Versehentliche Abweichungen enthalten keine Diskriminierungsabsicht.



